

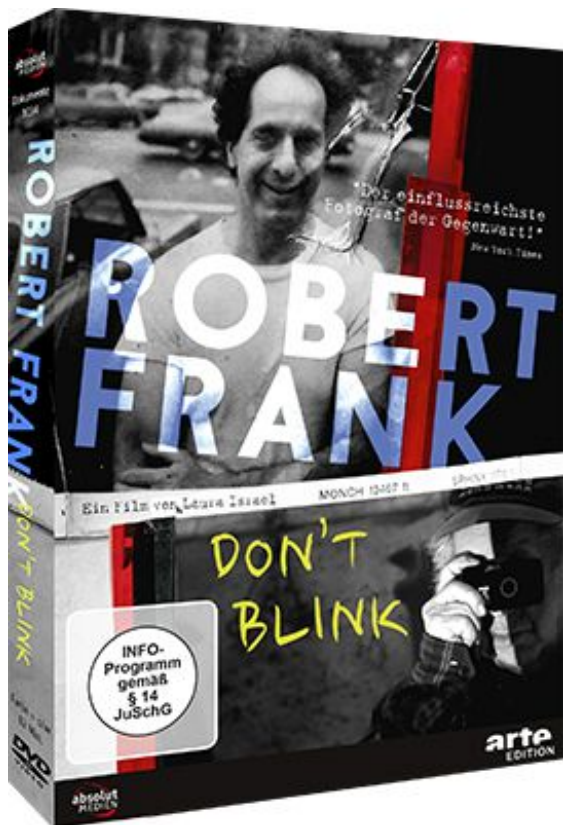
**Von:** absolut MEDIEN <info@absolutmedien.de>  
**Gesendet:** Dienstag, 5. September 2017 07:50  
**An:** info@absolutmedien.de  
**Betreff:** Neue DVD - ROBERT FRANK - DON'T BLINK in der ARTE EDITION

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„wäre [Robert Frank](#) nicht so gefeiert als einer der einflussreichsten Fotografen aller Zeiten, hätte er ein noch viel stärkeres Profil als Indie Film Ikone,“ sagt **Richard Linklater**. Seit den 1950er Jahren veränderte der stille Gigant der visuellen Kunst die Spielregeln der Fotografie, sein Buch "The Americans" gilt als "das heute vielleicht einflussreichste Fotografie Buch des 20. Jahrhunderts" (The Guardian).

Allen Ginsberg, Jack Kerouac, Jonas Mekas oder die Rolling Stones – die Größen der Gegenkultur bewunderten Robert Frank für seine brüchige, unmittelbare Ästhetik und suchten die Zusammenarbeit.

Laura Israel porträtiert den heute 92jährigen Fotografen und Filmemacher "extrem unterhaltsam" (Village Voice).  
Am 13.10. erscheint auf DVD in der [ARTE EDITION](#):



## [ROBERT FRANK - DON'T BLINK](#)

Ein Film von Laura Israel

ROBERT FRANK wurde in Zürich geboren als Kind einer Schweizerin und eines deutsch-jüdischen Vaters. 1947 emigrierte er in die USA und veröffentlichte bald seine ersten Fotobände. Als „The Americans“ 1959 erschien, schrieb Jack Kerouac das Vorwort zum "vielleicht einflussreichsten Fotografie Buch des 20. Jahrhunderts" (The Guardian).



Robert Frank erweiterte seinen Bildhorizont und drehte Filme wie "Pull My Daisy" mit den Beat Poets Allen Ginsberg und Gregory Corso. Mit den Rolling Stones kooperierte er für den Tournee Film "Cocksucker Blues" und das Cover-Artwork des Albums "Exile On Main St.". Walker Evans und Patti Smith, William S. Burroughs und Edward Lachman – zahlreiche Kunstschaaffende, die die zweite Hälfte des 20. Jahrhundert prägten, suchten die Zusammenarbeit mit dem stilbildenden Künstler.



Der heute 92-jährige Robert Frank spricht über seine Kunst und die Stationen seines Lebens. Mit seinem 1958 erstmals in Paris veröffentlichten Fotobuch „The Americans“, das ein Jahr darauf mit einem Text des Schriftstellers Jack Kerouac in den Vereinigten Staaten erschien, schrieb Frank Fotogeschichte. Das bahnbrechendes Werk revolutionierte die Ästhetik des Fotobuchs. Franks Arbeiten werden weltweit ausgestellt, zuletzt in der Tate Modern, London und dem Museum der Moderne, Salzburg, ab Oktober 2017 in der Albertina, Wien. Robert Frank lebt in New York und im kanadischen Nova Scotia.



## **ÜBER ROBERT FRANK**

1924: geboren in Zürich, Schweiz

1946: Frank sein erstes Buch von Fotografien umfasst 40 Fotos.

1947: Frank emigriert in die USA und fängt in New York als "Fashion-Fotograf" für Harper's Bazaar an zu arbeiten.

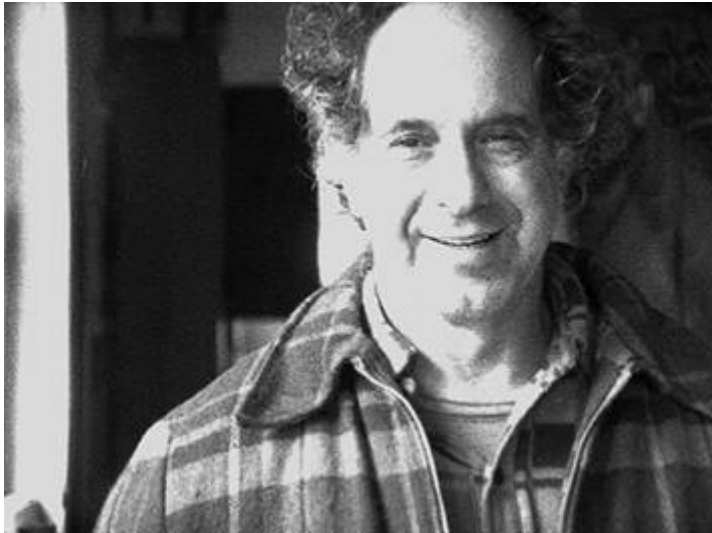
1949: Frank gestaltet Mary's Book, ein handgebundenes Fotobuch

1950: Er heiratet die Künstlerin Mary Lockspeiser, mit der er zwei Kinder bekommt: Pablo und Andrea. Frank kehrt in die USA zurück und nimmt an einer Ausstellung von 51 amerikanischen Fotografen teil (Museum of Modern Art)

1952: Frank erstellt ein weiteres konzeptuell gestaltetes und Handgebundenes Fotobuch, Black and White Things

1955: Frank bekommt ein Guggenheim-Stipendium, um damit quer durch die USA reisen zu können und zu fotografieren. Über zwei Jahre hinweg entstehen so 28.000 Fotografien.

1958: Weil seine fotografischen Arbeiten gegen jede damals standardisierte Konvention verstoßen, hat er es schwer einen Verleger für sein neues Buch zu finden. „The Americans“ wird zunächst in Paris veröffentlicht. 1959 wird es dann auch über Grove Press in den USA veröffentlicht:



1959: Für den Experimentalfilm „Pull My Daisy“ arbeitet Frank mit Jack Kerouac zusammen.

1961: Frank bekommt seine erste eigenen Ausstellung im "Art Institute of Chicago" mit dem Titel Robert Frank: Photographer.

1969: Frank und Mary lassen sich scheiden.

1971: Frank heiratet die Bildhauerin June Leaf und zieht nach Nova Scotia.

1972: Die Rolling Stones beauftragen Frank mit der fotografischen Erstellung ihres Albumcovers von „Exile on Main Street“. Während einer Tour dreht Frank einen Dokumentarfilm über die Band: Cocksucker Blues. Der Film wird niemals veröffentlicht und darf durch einen richterlichen Beschluss nur ein paar Mal im Beisein der Künstler gezeigt werden.

1974: Franks Tochter Andrea stirbt bei einem Flugzeugabsturz in Guatemala.

1986: "The Museum of Fine Arts" in Houston organisiert die Ausstellung Robert Frank: New York to Nova Scotia.

1987: Das amerikanische Filminstitut präsentiert eine Retrospektive zu Franks Filmen In the Margins of Fiction: The Films of Robert Frank:



1994: Franks Sohn Pablo stirbt.

1994: Die Nationalgalerie in Washington DC organisiert eine große umfassende Retrospektive von Robert Franks Arbeit. Moving Out. Eine Monographie wird veröffentlicht und die Ausstellung wird in vielen Museen der Welt gezeigt.

1995: Er gründet die Andrea Frank Foundation, welche Künstlern Stipendien anbietet.

1996: Frank bekommt den "Hasselbald Foundation International Award" in Fotografie.

1998: Er wird mit dem "Presistence of Vision"-Award vom San Francisco Film Festival ausgezeichnet.

2000: HOLD STILL – Keep Going, eine vom Museum Folkwang in Essen organisierte Wanderausstellung zeigt Franks Fotografien und Filme.

2000: International Center of Photography's Cornell Capa Award.

2003: Ausstellung Robert Frank: London/Wales in der "Corcoran Gallery of Art", Washington DC.

2004: Ausstellung Robert Frank: Storylines organisiert vom "Tate Modern", London, zeigt 150 Zeichnungen von Robert Frank, sowie ein Programm aus Filmen und Fotografien.

2008: Ausstellung und Buch Robert Frank: Paris, organisiert vom Museum Folkwang.

2009: Das Buch Frank Films wird von Sixpacks in Wien veröffentlicht und existiert heute in der zweiten Auflage.

2009: Looking In: The Americans organisiert von der "National Gallery of Art", wird in vielen Museen weltweit gezeigt. Die Ausstellung und das Buch feiern 50. Geburtstag.

2009 - heute: Verleger Gerhard Steidl startet das Robert Frank Projekt, eine umfassende Neuveröffentlichung von all seinen Büchern und Filmen in einer DVD-Box.

2017: Ausstellungen in Salzburg und Wien.



## **AUSSTATTUNG**

DVD, 82 Min. Farbe,  
Originalfassung mit deutschen Untertiteln,  
Bestnr. 1034, empf. VK: € 14,90

USA/Frankreich/Kanada 2015

Regie: Laura Israel

Produzent: Melinda Shopsin, Laura Israel

Ausführende Produzenten: Ruth Waldburger, Eugene Jarecki,  
Roni Jesselson



## **MIT DEN SONGS VON**

The Mekons

Tom Waits

The Velvet Underground

Charles Mingus

The Kills

Yo La Tengo

Johnny Thunders

Natalie MacMaster

Bob Dylan

The Rolling Stones

New Order

The White Stripes

Patti Smith

"Porträt eines provokanten Menschen." Hollywood Reporter

"Ein Kunstwerk für sich!" Neue Zürcher Zeitung  
"Extrem unterhaltsam!" Village Voice  
"Überwältigend im besten Sinn." Tribeca Film



[Ausführliche Inhaltsangabe in unserem Webkatalog](#)

[Cover, Trailer und viele Fotos](#)

[ROBERT FRANK im Steidl Verlag](#)

[New York Times: THE MAN WHO SAW AMERICA](#)

[Ausstellung ab 25. Oktober in der Albertina, Wien](#)

**Bei Interesse bestellen Sie bitte Ihr Rezensionsexemplar.**

Mit allerbesten Wünschen!  
absolut MEDIEN

P.S.: Sollten Sie unsere Pressenews NICHT mehr wünschen, schreiben Sie uns einfach eine kurze E-Mail an [presse@absolutmedien.de](mailto:presse@absolutmedien.de). Wir nehmen Sie umgehend aus unserem Verteiler.

#### **In Kürze:**

[DER PREIS - EL PREMIO](#) – Silberner Bär für eine Kindheit unter der Diktatur  
[YULAS WELT](#) – 14 Jahre auf der Müllkippe – eine Jugend unter widrigen Umständen  
[RÄTSEL DER STEINZEIT](#) – Vom Jäger zum Bauern und neolithischer Baukunst  
[GESCHICHTEN AUS TEHERAN](#) – ein Meisterwerk von Rakhshan Bani-Etemad  
[GIRLS DON'T FLY – TRÄUME VOM FLIEGEN](#) – Max-Ophüls-Preis für Monika Grassl  
[NULL MOTIVATION](#) – Willkommen in der Armee: Wehrpflicht für Frauen in Israel  
[DIE GETRÄUMTEN](#) – Ingeborg Bachmann und Paul Celan schreiben sich  
[HITZEWELLE](#) – wann wird sie uns erreichen? Ein gegenwärtiger Science Fiction Thriller.  
[FEMMES TOTALES BOX – Filme von Frauen.](#) Aus aller Welt. Für alle.  
[DER PROTEOM CODE](#) - Dem Geheimnis des Lebens auf der Spur: Genom & Protein  
[DIE GROSSEN KÜNSTLERDUELLE](#) - Michelangelo vs Leonardo / van Gogh vs Gauguin ua.  
[HUNDERT MEISTERWERKE UND IHRE GEHEIMNISSE 3 + 4:](#) Gauguin, Bosch, Kirchner...

## NEUHEITEN 2017:

BAUKUNST 6 – 10: Die beste Architektur Serie im Paket, Teil 2.  
PALETTES – ALLE 50 FOLGEN auf 17 DVD im schmunzenden Schubert  
VORSICHT GENTECHNIK? Über Gentechnisch veränderte Organismen  
HUNGERJAHRE von Jutta Brückner. Bonus: TUE RECHT UND SCHEUE NIEMAND  
MARCEL OPHÜLS - DIE GESCHICHTE DER KRIEGSBERICHTERSTATTUNG  
UNTERWEGS IN DER MUSIK – DIE KOMPONISTIN BARBARA HELLER  
KEIN GOTT! KEIN HERR! Eine Geschichte der Anarchie  
GOTTES ZERSTREUTE FUNKEN - JÜDISCHE MYSTIK BEI PAUL CELAN  
ANSELM KIEFER / ALEXANDER KLUGE - DER MIR DEN BILDERN TANZT  
DER NEUE MENSCH - Aufbruch und Alltag im revolutionären Russland  
DER LUTHER CODE – DIE NEUERFINDUNG DER WELT  
VERMEER - DIE REVANCHE der „Sphinx von Delft“  
Alle vier SHOAH FORTSCHREIBUNGEN erstmals in einer Edition  
1917 DIE RUSSISCHE REVOLUTION in neuem Archivmaterial  
CARAVAGGIO - Das Spiel mit Licht und Schatten  
WILLIAM KENTRIDGE - Drawing the Passing / Zeichnen für den Augenblick  
LA PALOMA - ein weiterer Klassiker von EBERHARD FECHNER  
IM DAMENSTIFT Wir die Fräulein vom Schloss: Gräfinnen, Baroninnen, Freifrauen  
BERLIN, ECKE BUNDESREPUBLIK - Filme vom Leben und Arbeiten in Deutschland  
SHOAH Studienausgabe– jetzt neu gemastert von der restaurierten HD Fassung  
NACHT UND NEBEL – Resnais' Filmmonument endlich in HD als Blu-Ray  
DIE KINDER VON GOLZOW – alle 20 Filme auf 18 DVD im Schubert zum Sonderpreis  
DIE FRAU MIT DEN 5 ELEFANTEN – Das eindrucksvolle Svetlana Geier Porträt  
DREAMS REWIRED – MOBILISIERUNG DER TRÄUME – Archiv Entdeckungen  
BABY I WILL MAKE YOU SWEAT – Birgit Heins lang überfälliger Klassiker !  
NORTE - DAS ENDE DER GESCHICHTE – Lav Diaz' preisgekröntes Meisterwerk  
ROBERT FRANK – DON'T BLINK: "Der einflussreichste Fotograf der Gegenwart!" NYT

[info@absolutmedien.de](mailto:info@absolutmedien.de)

Tel: 0049-30-285 39 87-0

**Coming attractions**

[https://absolutmedien.de/in\\_kuerze](https://absolutmedien.de/in_kuerze)

**absolut Medien GmbH**

**Am Hasenberg 12**

**83413 Fridolfing**

**Fax: 0049-30-285 39 87-2**

<https://absolutmedien.de>

Amtsgericht Traunstein, HRB 24179

Geschäftsführer: Molto M. Menz

USt-ID: DE185540706